

27.11.2009

## Lill führt als 96-Chefarzt ein Viererteam

Die NP hatte es am 24. Oktober bereits exklusiv gemeldet – heute gibt es nun auch 96 bekannt: Der neue Mannschaftsarzt kommt aus Hannovers Friederikenstift. Professor Helmut Lill ist dabei der 96-Chefarzt eines Teams, das sich um die Profis kümmern wird.



Der langjährige 96-Doc Wego Kregehr hat am Sonntag beim Bayern-Spiel seinen letzten Einsatz. Er wird im ausverkauften Stadion verabschiedet – ein angemessener Rahmen für Kregehr, der die Mannschaft elf Jahre erfolgreich betreut hat. Als Mannschaftsarzt gibts bei 96 bei extrem hohem Aufwand nicht viel zu verdienen. Bezahlt wird vor allem in einer anderen Währung als Euro – mit Anerkennung und dann entsprechend höherem Patienten-Zulauf vom Fan-Volk. Kregehr hat dies alles bekommen, wurde aber nun von 96 in den Bundesliga-Ruhestand versetzt.

Lill übernimmt als Boss des neuen 96-Ärzteteams. Der 47-Jährige ist Ärztlicher Geschäftsführer des Diakonie-Krankenhauses und kann nicht an jedem Spieltag mit dem Koffer über den Rasen rennen.

Zum 96-Team gehören Oberarzt Axel Partenheimer sowie Marcus Schönaich und Sascha Haschemi-Fard. Die beiden Assistenzärzte betreuen die Basketballer der UBC Tigers und die Eishockeyspieler der Hannover Indians – allerdings nur bei Heimspielen. Im Viererteam mit Lill, Partenheimer, Schönaich und Haschemi-Fard wird 96 künftig versorgt. Das Friederikenstift wird damit zur medizinischen Heimat für Hannovers Sportstars.